

Inklusive Spiel- und Lernmaterialien



IOK-KK-16/26_02



© KI generiert

Spielen Sie mit den Kindern groß!

© 2026 Verlag PRO KiTA, Bonn

Inklusive Spiel- und Lernmaterialien

Gestalten Sie ein inklusives Farbwürfelspiel, das mitwächst

Bildungsbereich: Kognitive Wahrnehmung, Sprachförderung, taktile Wahrnehmung, Auge-Hand-Koordination, Regelbewusstsein und Impulskontrolle

Für wen: Für alle Kinder ab 3 Jahre, besonders für Kinder, die Förderbedarf in den Bereichen „Konzentration“, „Regelbewusstsein“, „Praxie“ und „Ausdauer“ haben

Kleine Spielfiguren, enge Felder, viele Regeln: Für manche Kinder ist das eine große Herausforderung. Gestalten Sie daher mit einfachen Mitteln ein Farbwürfelspiel, das genau diese Barrieren vermeidet, und verlegen Sie es auf die gesamte Tischplatte oder den Fußboden.

So wird's gemacht:

1. Legen Sie die farbigen Pappdeckel mit etwas Abstand auf dem Tisch oder Fußboden aus. Sie können einen Kreis, ein Quadrat oder eine Schlange gestalten. Wichtig dabei ist, dass die Kinder sich die Laufrichtung der Spielfigur merken können.
2. Ein besonderer Deckel, z. B. ein goldener Deckel, markiert das Ziel.
3. Jedes Kind, das mitspielen möchte, erhält eine Spielfigur. Dadurch bleibt überschaubar, welche Figur zu wem gehört, und das Spiel zieht sich nicht unnötig in die Länge.
4. Die Kinder würfeln nacheinander mit dem großen Farbwürfel. Wer z. B. Blau würfelt, sucht auf dem Spielfeld das nächste blaue

Das wird gebraucht:

- 1 großer Farbwürfel
- 12–16 Pappdeckel in den Farben des Würfels
- 1 große Spielfigur in einer der Grundfarben pro Kind
- 1 besonderer Pappdeckel als Ziel, z. B. in Gold

Feld und stellt seine Figur darauf. Anschließend ist das nächste Kind an der Reihe. So wandern die Figuren entsprechend weiter, bis die erste das vereinbarte Ziel erreicht.

5. Bei jüngeren Kindern oder Kindern, die erste Erfahrungen mit Regelspielen sammeln, gibt es kein Rauswerfen, Schlagen, Zurücksetzen o. Ä. Im Mittelpunkt steht das Würfeln, das Erkennen der Farben, das Finden des passenden Spielfeldes und das Abwarten, bis man an der Reihe ist.

Hinweis: Das große Format erleichtert Kindern mit motorischer oder visueller Beeinträchtigung das Greifen und Platzieren der Figuren. Die großen Farbfelder sind deutlich voneinander abgegrenzt und unterstützen die Orientierung des Kindes. Wenn die Kinder das Grundprinzip beherrschen, können Sie nach und nach neue Regeln einführen. Figuren dürfen sich schlagen, bestimmte Felder haben eine Bedeutung wie „Zusatzrunde“ o. Ä. Sie können das Spiel mit Holzkegeln und Bierdeckeln in kürzester Zeit selbst gestalten und bei Bedarf erweitern.